

Literatur

- Adorno, T.W. (1969): Einleitungsvortrag zum 16. Deutschen Soziologentag. In: Ders. (Hg.): Spätkapitalismus oder Industriegesellschaft? Verhandlungen des 16. Deutschen Soziologentages. Stuttgart. 12-26.
- Amelina, A. (2013): Transnationale Inklusion als ein multilokales Phänomen. Ein Abschied vom Assimilationsparadigma der Migrationsforschung? In: Ezli, Ö./Langenohl, A./Rauer, V./Voigtmann, C.M. (Hg.): Die Integrationsdebatte zwischen Assimilation und Diversität. Grenzziehungen in Theorie, Kunst und Gesellschaft. Bielefeld. 119-155.
- Dies. (2012): Socio-spatial scales as social boundaries? Or: How do migration studies profit from including ›space‹ in the sociology of social boundaries. In: Migration Letters 9, 3. 273-288.
- Angenendt, S. (2015): Ansätze für eine kohärente deutsche und europäische Flüchtlingspolitik. E-Paper. (Hg. v. Heinrich-Böll-Stiftung.) Berlin.
- Aranda, E./Vaquera, E./Sousa-Rodriguez, I. (2015): Personal and Cultural Trauma and the Ambivalent National Identities of Undocumented Young Adults in the USA. In: Journal of Intercultural Studies 36, 5. 600-619.
- Autorengruppe Bildungsberichterstattung (2014): Bildung in Deutschland 2014. Ein indikatorengestützter Bericht mit einer Analyse zur Bildung von Menschen mit Behinderungen. DOI: 10.3278/6001820dw.
- Baethge, M./Wieck, M. (2014): Berufsausbildung. Vor unsicheren Zeiten. In: DJI-Impulse 3/2014. 15-18.
- Barz, H./Barth, K./Cerci-Thoms, M./Dereköy, Z./Först, M./Thao Le, T./Mitschnik, I. (2015): Große Vielfalt, weniger Chancen. Eine Studie über die Bildungserfahrungen und Bildungsziele von Menschen mit Migrationshintergrund in Deutschland. Essen/Düsseldorf.
- Baumert, J./Kunter, M. (2006): Stichwort: Professionelle Kompetenz von Lehrkräften. Zeitschrift für Erziehungswissenschaft 9, 4. 469-520.
- Baumert, J./Stanat, P./Demmrich, A. (2001): PISA 2000: Untersuchungsgegenstand, theoretische Grundlagen und Durchführung der Studie. In: Baumert, J./Klieme, E./Neubrand, M./Prenzel, M./Schiefele, U./Schneider, W./Stanat, P./Tillmann, K.-J./Weiß, M. [Deutsches PISA-Konsortium]

- (Hg.): PISA 2000. Basiskompetenzen von Schülerinnen und Schülern im internationalen Vergleich. Opladen. 15-68.
- Berkemeyer, N./Bos, W./Manitius, V./Hermstein, B./Bonitz, M./Semper, I. (2014): Chancenspiegel 2014. Regionale Disparitäten in der Chancengerechtigkeit und Leistungsfähigkeit der deutschen Schulsysteme. (Hg. v. Bertelsmann Stiftung, Institut für Schulentwicklungsforschung der Technischen Universität Dortmund, Institut für Erziehungswissenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena.) Gütersloh.
- Betz, T./Moll, F.d./Kayser, L.B. (2015): Soziale Determinanten des Lehrerhandelns. Milieuspezifische und berufsbiografische Einflussfaktoren auf die Kooperation und Kommunikation mit Eltern. In: Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation 35, 4. 377-395.
- Bhabha, H.K. (2000): Die Verortung der Kultur. Tübingen.
- Biewen, M./Tabalaga, M. (2016): Life-Cycle Educational Choices: Evidence for Two German Cohorts. IZA DP No. 9699. Bonn.
- Böhmer, A. (2015): Konzepte der Sozialplanung. Grundwissen für die Soziale Arbeit. Wiesbaden.
- Ders. (2014): Diskrete Differenzen. Experimente zur asubjektiven Bildungstheorie in einer selbstkritischen Moderne. Bielefeld.
- Ders. (2013a): Die Funktion der Anderen. Migrationstheoretische Überlegungen zur Diskursfigur der dritten Person. In: Migration und Soziale Arbeit 35, 3. 210-216.
- Ders. (2013b): Flexibel arbeiten – effizient leben? Die arbeitsgesellschaftliche Herausforderung komplexer Freiheiten. In: Spatschek, C./Wagenblass, S. (Hg.): Bildung, Teilhabe und Gerechtigkeit. Gesellschaftliche Herausforderungen und Zugänge Sozialer Arbeit. FS F.J. Krafeld. Weinheim/Basel. 125-138.
- Böhmer, A./Blume, A. (2016): Marginalisierte Sozialräume. Alltägliche Lebensführung in einem stigmatisierten Quartier. In: neue praxis 46, 2. 151-169.
- Böhmer, A./Zehatschek, S. (2015): Sicherheit als leerer Signifikant. Fallstudie zu Perspektiven der Regierung »unsicherer Räume«. In: Zeitschrift für Sozialpädagogik 13, 3. 306-333.
- Bonin, H. (2014): Der Beitrag von Ausländern und künftiger Zuwanderung zum deutschen Staatshaushalt. (Hg. v. Bertelsmann-Stiftung.) Gütersloh.
- Bourdieu, P. (2001): Das politische Feld. Zur Kritik der politischen Vernunft. Konstanz.
- Ders. (1987): Die feinen Unterschiede. Kritik der gesellschaftlichen Urteilskraft. Frankfurt/M.
- Ders. (1983): Ökonomisches Kapital, kulturelles Kapital, soziales Kapital. In: Kreckel, R. (Hg.): Soziale Ungleichheiten. (Soziale Welt Sonderband 2.) Göttingen. 183-198.

- Bourdieu, P./Passeron, J.-C. (1971): Die Illusion der Chancengleichheit. Untersuchungen zur Soziologie des Bildungswesens am Beispiel Frankreichs. Stuttgart.
- Bojadžijev, M. (2015): Rassismus ohne Rassen, fiktive Ethnizitäten und das genealogische Schema. Überlegungen zu Étienne Balibars theoretischem Vokabular für eine kritische Migrations- und Rassismusforschung. In: Reuter, J./Mecheril, P. (Hg.): Schlüsselwerke der Migrationsforschung. Pionierstudien und Referenztheorien. Wiesbaden. 275-288.
- Brenke, K. (2015): Flüchtlinge sind sehr ungleich auf die EU-Länder verteilt – auch bezogen auf die Wirtschaftskraft und Einwohnerzahl. In: DIW-Wochenbericht 39/2015. 867-881.
- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge [BAMF] (2016): Aktuelle Zahlen zu Asyl. Ausgabe: Februar 2016. Nürnberg.
- Dass. (2008): Schulische Bildung von Migranten in Deutschland. Integrationsreport, Teil 1. (Verf. v. M. Siegert.) Nürnberg.
- Bundesinstitut für Berufsbildung [BIBB] (2016): Mehr Ausbildungsangebote, stabile Nachfrage, aber wachsende Passungsprobleme. Die Entwicklung des Ausbildungsmarktes im Jahr 2015. (Aktualisierte und korrigierte Fassung gegenüber der ursprünglichen Fassung vom 16.12.2015.) Abrufbar unter <https://www.bibb.de/ausbildungsmarkt2015>; 010.4.2016.
- Dass. (2015): Datenreport zum Berufsbildungsbericht 2015. Informationen und Analysen zur Entwicklung der beruflichen Bildung. Bonn.
[Anm. A.B.: Eine Revision dieses Berichtes wurde seitens des BIBB angekündigt, lag aber zum Redaktionsschluss des vorliegenden Bandes noch nicht vollumfänglich vor. Abrufbar unter <https://www.bibb.de/de/37347.php>; 01.04.2016.]
- Bundesjugendkuratorium [BJK] (2016): Kinder und Jugendliche auf der Flucht: Junge Menschen mit Ziel. Stellungnahme Januar 2016. München.
- Bundesministerium für Arbeit und Soziales [BMAS] (2015): Neustart in Deutschland. Für ein Jahrzehnt umfassender Gesellschaftspolitik. 12 Punkte für Zusammenhalt und Integration in Deutschland. Berlin.
- Bundesregierung (2015a): Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Sabine Zimmermann (Zwickau), Jutta Krellmann, Jan Korte, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE. Drucksache 18/5987. Erfahrungen beim Arbeitsmarktzugang und der Arbeitsförderung von Asylsuchenden und Flüchtlingen – Qualifikation und Beschäftigung. Berlin.
- Dies. (2015b): Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Volker Beck (Köln), Luise Amtsberg, Brigitte Pothmer, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Drucksache 18/6404. Integrationskurse und Flüchtlingspolitik. Berlin.

- Butler, J. (2006): Haß spricht. Zur Politik des Performativen. Frankfurt/M.
- Dies. (2001): Was ist Kritik? Ein Essay über Foucaults Tugend. Abrufbar unter <http://eipcp.net/transversal/0806/butler/de; 01.04.2016>.
- Castro Varela, M. (2015): Koloniale Wissensproduktionen. Edwards Saïds »interpretative Wachsamkeit« als Ausgangspunkt einer kritischen Migrationsforschung. In: Reuter, J./Mecheril, P. (Hg.): Schlüsselwerke der Migrationsforschung. Pionierstudien und Referenztheorien. Wiesbaden. 307-321.
- Castro Varela, M./Dhawan, N. (2015): Postkoloniale Theorie. Eine kritische Einführung. 2. Aufl. Bielefeld.
- Cinar, M./Otremba, K./Stürzer, M./Bruhns, K. (2013): Kinder-Migrationsreport. Ein Daten- und Forschungsüberblick zu Lebenslagen und Lebenswelten von Kindern mit Migrationshintergrund. München.
- Council of Europe, Parliamentary Assembly (2014): Refugees and the right to work. Doc. 13462. Strasbourg.
- Dahlhaus, E. (2013): Emanzipation als Merkmal von Bildungshabitus? Zum Bildungserfolg junger Frauen mit Migrationshintergrund. In: Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation 33, 2. 201-216.
- Der Paritätische Gesamtverband [DPWV] (2016): Der Zugang zur Berufsausbildung und zu den Leistungen der Ausbildungsförderung für junge Flüchtlinge und junge Neuzugewanderte. Handreichung. Berlin.
- Deutscher Presserat [Presserat] (2015): Publizistische Grundsätze (Pressekodex). Richtlinien für die publizistische Arbeit nach den Empfehlungen des Deutschen Presserats. Beschwerdeordnung. Fassung vom 11. März 2015. Berlin.
- Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. [DV] (2015): Unterstützung am Übergang Schule – Beruf. Empfehlungen des Deutschen Vereins für eine gelingende Zusammenarbeit an den Schnittstellen der Rechtskreise SGB II, SGB III und SGB VIII. Berlin.
- Dewe, B./Otto, H.-U. (2011): Professionalität. In: Otto, H.-U./Thiersch, H. (Hg.): Handbuch Soziale Arbeit. 4. Aufl. München/Basel. 1143-1153.
- Diehm, I./Kuhn, M./Machold, C./Mai, M. (2013): Ethnische Differenz und Ungleichheit. Eine ethnographische Studie in Bildungseinrichtungen der frühen Kindheit. In: Zeitschrift für Pädagogik 59, 5. 644-656.
- Duemmler, K. (2015): Symbolische Grenzen. Zur Reproduktion sozialer Ungleichheit durch ethnische und religiöse Zuschreibungen. Bielefeld.
- Eisenhuth, F. (2015): Strukturelle Diskriminierung von Kindern mit unsicheren Aufenthaltsstatus. Subjekte der Gerechtigkeit zwischen Fremd- und Selbstpositionierungen. Wiesbaden.
- Ezli, Ö./Langenohl, A./Rauer, V./Voigtmann, C.M. (Hg.) (2013): Die Integrationsdebatte zwischen Assimilation und Diversität. Grenzziehungen in Theorie, Kunst und Gesellschaft. Bielefeld.

- Foroutan, N./Canan, C./Arnold, S./Schwarze, B./Beigang, S./Kalkum, D. (2014): Deutschland postmigrantisch I. Gesellschaft, Religion, Identität. Erste Ergebnisse. Berlin.
- Foroutan, N./Canan, C./Schwarze, B./Beigang, S./Kalkum, D. (2015): Deutschland postmigrantisch II. Einstellungen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu Gesellschaft, Religion und Identität. 2. Aufl. Berlin.
- Foucault, M. (1994): Überwachen und Strafen. Die Geburt des Gefängnisses. (Übers. v. W. Seitter.) Frankfurt/M.
- Ders. (1992): Was ist Kritik? (Übers. v. W. Seitter.) Berlin.
- Geier, T. (2014): »Wozu gehör' ich denn eigentlich?« Ordnungen von Differenz und ihre Subjektivierungen in schulischer Unterrichtspraxis. In: Mecheril, P. (Hg.): Subjektbildung. Interdisziplinäre Analysen der Migrationsgesellschaft. Bielefeld. 97-117.
- Geiling, H. (2012): Spätaussiedler und türkeistämmige Deutsche im sozialen Raum. In: vhw FWS 1/2012. 13-16.
- Gerhards, C./Troltsch, K./Walden, G. (2013): Jugendliche mit Hauptschulabschluss in der betrieblichen Berufsausbildung: Wer bildet sie (noch) aus, welche Erfahrungen gibt es und wie können ihre Chancen verbessert werden? BIBB Report 22/2013.
- Gesellschaft für deutsche Sprache [GfdS] (2015): GfdS wählt »Flüchtlinge« zum Wort des Jahres 2015. Pressemitteilung vom 11.12.15. Abrufbar unter <http://gfds.de/wort-des-jahres-2015/>; 01.04.2016.
- Goddar, J./Huneke, D. (Hg.) (2011): Auf Zeit. Für immer. Zuwanderer aus der Türkei erinnern sich. Ein Projekt der Bundeszentrale für politische Bildung und des KulturForums TürkeiDeutschland e.V. Schriftenreihe Band 1183. Bonn.
- Gogolin, I. (2015): Vervielfältigung von sprachlicher Vielfalt. Beobachtungen und Forschungsergebnisse zur sprachlichen Lage in Deutschland. In: Migration und Soziale Arbeit 37, 4. 292-298.
- Dies. (2008): Der monolinguale Habitus der multilingualen Schule. 2. Aufl. Münster.
- Gomolla, M./Radtke, F.O. (2009): Institutionelle Diskriminierung. Die Herstellung ethnischer Differenz in der Schule. 3. Aufl. Wiesbaden.
- Hall, S. (2013): Ideologie, Identität, Repräsentation. Ausgewählte Schriften 4. 4. Aufl. (Hg. v. J. Koivisto u. A. Merken.) Hamburg.
- Hausner, K.H./Söhnlein, D./Weber, B./Weber, E. (2015): Bessere Chancen mit mehr Bildung. IAB-Kurzbericht 11/2015. Nürnberg.
- Häußermann, H./Siebel, W. (2001): Integration und Segregation. Überlegungen zu einer alten Debatte. Deutsche Zeitschrift für Kommunalwissenschaften 1/2001. 68-79.
- Heimken, N. (2015): Die sprachliche Integration von Jugendlichen aus Einwandererfamilien. Ergebnisse der Studie zu Migration, Bildung und Sprach-

- erwerb an der Universität Münster. In: *Migration und Soziale Arbeit* 37, 4. 306-312.
- Hess, S. (2015): Politiken der (Un-)Sichtbarmachung. Eine Kritik der Wissens- und Bilderproduktionen zu Migration. In: Yildiz, E./Hill, M. (Hg.): *Nach der Migration. Postmigrantische Perspektiven jenseits der Parallelgesellschaft*. Bielefeld. 49-64.
- Hoerder, D./Lucassen, J./Lucassen, L. (2010): Terminologien und Konzepte in der Migrationsforschung. In: Bade, K.J./Emmer, P.C./Lucassen, L./Oltmer, J. (Hg.): *Enzyklopädie Migration in Europa. Vom 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart*. 3. Aufl. Paderborn u.a. 28-53.
- Der Hohe Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen, Amt des Vertreters in der Bundesrepublik Deutschland [UNHCR] (1951): Abkommen über die Rechtsstellung der Flüchtlinge vom 28. Juli 1951. (In Kraft getreten am 22. April 1954.) Berlin.
- Horn, G./Rietzler, K. (2015): Die »schwarze Null« – eine Erfolgsgeschichte? In: Lemb, W. (Hg.): *Welche Industrie wollen wir? Nachhaltig produzieren – zukunftsorientiert wachsen*. Frankfurt/M. 123-140.
- Huneke, D. (Hg.) (2013): *Ziemlich deutsch. Betrachtungen aus dem Einwanderungsland Deutschland*. Bundeszentrale für politische Bildung Schriftenreihe Band 1386. Bonn.
- Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung [IAB] (2016a): *Zuwanderungsmonitor Januar 2016*. Nürnberg.
- Dass. (2016b): *Zuwanderungsmonitor Februar 2016*. Nürnberg.
- Dass. (2015a): *Asyl- und Flüchtlingsmigration in die EU und nach Deutschland*. Nürnberg.
- Dass. (2015b): *Zuwanderungsmonitor Dezember 2015*. Nürnberg.
- Kampa, N./Kunter, M./Maaz, K./Baumert, J. (2011): Die soziale Herkunft von Mathematiklehrkräften in Deutschland. Der Zusammenhang mit Berufsausübung und berufsbezogenen Überzeugungen bei Sekundarstufenlehrkräften. *Zeitschrift für Pädagogik* 57, 1. 70-92.
- Koller, H.-C. (2012): *Bildung anders denken. Einführung in die Theorie transformativischer Bildungsprozesse*. Stuttgart.
- Krüger-Potratz, M. (2014): Machtvoll und nachhaltig. Zur Beharrungskraft migrationsbezogener Adressierungen in Bildungspolitik und -forschung. In: Mecheril, P. (Hg.): *Subjektbildung. Interdisziplinäre Analysen der Migrationsgesellschaft*. Bielefeld. 29-55.
- Dies. (2013): Vier Perspektiven der Beobachtung im Themenfeld Migration – Familie – Bildung. In: Geisen, T./Studer, T./Yildiz, E. (Hg.): *Migration, Familie und soziale Lage. Beiträge zu Bildung, Gender und Care*. Wiesbaden. 13-36.
- Laclau, E. (2002): Was haben leere Signifikanten mit Politik zu tun? In: Ders.: *Emanzipation und Differenz*. 3. Auflage. Wien. 65-78.

- Laros, A. (2015): Transformative Lernprozesse von Unternehmerinnen mit Migrationsgeschichte. Wiesbaden.
- Lessenich, S. (2013): Die Neuerfindung des Sozialen. Der Sozialstaat im flexiblen Kapitalismus. 3. Aufl. Bielefeld.
- Maaz, K./Baeriswyl, F./Trautwein, U. (2011): Herkunft zensiert? Leistungsdiagnostik und soziale Ungleichheiten in der Schule. Eine Studie im Auftrag der Vodafone Stiftung Deutschland. Düsseldorf.
- Markard, N. (2015): Wer gilt als Flüchtling – und wer nicht? Rechtliche Grundlagen. In: Sozial Extra 4/2015. 24-27.
- Mecheril, P. (2014): Subjekt-Bildung in der Migrationsgesellschaft. Eine Einführung in das Thema, die zugleich grundlegende Anliegen des Center for Migration, Education and Cultural Studies anspricht. In: Ders. (Hg.): Subjektbildung. Interdisziplinäre Analysen der Migrationsgesellschaft. Bielefeld. 11-26.
- Ders. (2012): Ästhetische Bildung und Kunstpädagogik. Migrationspädagogische Anmerkungen. In: Art Education Research 3, 6. 1-10.
- Ders. (2011): Wirklichkeit schaffen: Integration als Dispositiv. Essay. In: Aus Politik und Zeitgeschichte 43/2011. 49-54.
- Melter, C. (2012): Barriere- und diskriminierungskritische Soziale Arbeit in der behindernden Migrationsgesellschaft. In: Migration und Soziale Arbeit 34, 1. 16-22.
- Oelkers, J. (2010): Reformpädagogik. Entstehungsgeschichten einer internationalen Bewegung. Zug.
- Ders. (2005): Reformpädagogik. Eine kritische Dogmengeschichte. 4. Aufl. Weinheim/München.
- Ricken, N. (2015a): Bildung als Dispositiv. Bemerkungen zur (Macht-)Logik eines Subjektivierungsmusters. In: Othmer, J./Weich, A. (Hg.): Medien – Bildung – Dispositive. Medienbildung und Gesellschaft 30. 41-58.
- Ders. (2015b): Pädagogische Professionalität – revisited. Eine anerkennungstheoretische Skizze. In: Böhme, J./Hummrich, M./Kramer, R.-T. (Hg.): Schulkultur. Theoriebildung im Diskurs. Wiesbaden. 137-157.
- Robert Bosch Stiftung/Sachverständigenrat deutscher Stiftungen für Migration und Integration [Bosch-Stiftung/SVR] (2016): Was wir über Flüchtlinge (nicht) wissen. Der wissenschaftliche Erkenntnisstand zur Lebenssituation von Flüchtlingen in Deutschland. Eine Expertise im Auftrag der Robert Bosch Stiftung und des SVR-Forschungsbereichs. Berlin.
- Rose, N. (2014): »Für 'nen Ausländer gar nicht mal so schlecht«. Zur Interpretation von Subjektbildungsprozessen in Migrationsbiographien. In: Mecheril, P. (Hg.): Subjektbildung. Interdisziplinäre Analysen der Migrationsgesellschaft. Bielefeld. 57-77.
- Dies. (2012): Migration als Bildungsherausforderung. Subjektivierung und Diskriminierung im Spiegel von Migrationsbiographien. Bielefeld.

- Ruokonen-Engler, M.K. (2015): »Die Macht der Sprache«. Zur Bedeutung der Sprache als Ausschlussmechanismus am Beispiel der Partizipation in schulischen Elternbeiräten. In: *Migration und Soziale Arbeit* 37, 4. 329-334. Sachverständigenrat deutscher Stiftungen für Integration und Migration [SVR] (2016): *Fakten zur Asylpolitik 2015*. Berlin.
- Ders. (2014): *Diskriminierung am Ausbildungsmarkt. Ausmaß, Ursachen und Handlungsperspektiven*. Berlin.
- Ders. (2013): *Segregation an deutschen Schulen. Ausmaß, Folgen und Handlungsempfehlungen für bessere Bildungschancen*. Berlin.
- Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung [Sachverständigenrat] (2015): *Zukunftsfähigkeit in den Mittelpunkt. Jahresgutachten 2015/16*. Wiesbaden.
- Scherr, A. (2014): *Diskriminierung und soziale Ungleichheiten. Erfordernisse und Perspektiven einer ungleichheitsanalytischen Fundierung von Diskriminierungsforschung und Antidiskriminierungsstrategien*. Springer Essentials. Wiesbaden.
- Ders. (2013): *The Construction of National Identity in Germany. »Migration Background« as a Political and Scientific Category*. RCIS Working Paper No. 2013/2. Toronto.
- Scherr, A./Janz, C./Müller, S. (2015): *Diskriminierung in der beruflichen Bildung. Wie migrantische Jugendliche bei der Lehrstellenvergabe benachteiligt werden*. Wiesbaden.
- Statistisches Bundesamt [Destatis] (2016a): *AbsolventInnen nach Abschlussart, Allgemeinbildende Schulen, Abgangsjahr 2014*. Abrufbar unter https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesellschaftStaat/BildungForschungKultur/Schulen/Tabellen/AbsolventenAbgaenger_Abschlussart.html; 01.04.2016
- Dass. (2016b): *Schulen auf einen Blick. Ausgabe 2016*. Wiesbaden.
- Dass. (2016c): *Wanderungen. Wanderungen zwischen Deutschland und dem Ausland 1991 bis 2014*. Abrufbar unter <https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesellschaftStaat/Bevoelkerung/Wanderungen/Tabellen/WanderungenAlle.html>; 1.4.16.
- Stauf, E. (2011): *Zwischen Subjektorientierung und Stereotypisierungen? Der sozialpädagogische Blick auf Kinder und Jugendliche mit Fluchterfahrungen*. In: *Sozial extra* 9/10. 27-30.
- Terkessidis, M. (2015): *Kultur und Ökonomie. Betriebsprüfung und Ökonomie*. In: Yildiz, E./Hill, M. (Hg.): *Nach der Migration. Postmigrantische Perspektiven jenseits der Parallelgesellschaft*. Bielefeld. 89-101.
- Ders. (2004): *Die Banalität des Rassismus. Migranten zweiter Generation entwickeln eine neue Perspektive*. Bielefeld.

- Yildiz, E. (2015): Postmigrantische Perspektiven. Aufbruch in eine neue Geschichtlichkeit. In: Yildiz, E./Hill, M. (Hg.): Nach der Migration. Postmigrantische Perspektiven jenseits der Parallelgesellschaft. Bielefeld. 19-36.
- Zick, A./Klein, A. (2014): Fragile Mitte – Feindselige Zustände. Rechtsextreme Einstellungen in Deutschland 2014. (Hg. v. Friedrich-Ebert-Stiftung.) Bonn.